



MEDIENINFORMATION

Regierungsrat empfängt japanischen Botschafter zu einem Besuch

Eine Delegation des Nidwaldner Regierungsrates hat sich mit dem japanischen Botschafter IIJIMA Toshiro zu einem Austausch getroffen. Im Zentrum standen die Beziehungen zwischen der Schweiz und Japan sowie wirtschaftliche und gesellschaftliche Themen.

Im Rahmen eines offiziellen Besuchs empfingen Volkswirtschaftsdirektor Othmar Filliger sowie Finanzdirektorin Michèle Blöchliger den japanischen Botschafter IIJIMA Toshiro im Regierungsgebäude in Stans. Dabei erhielt der Botschafter einen Einblick in die Besonderheiten und Stärken des Kantons Nidwalden. Im Gespräch tauschten sich die Delegationen über aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen, die Beziehungen zwischen der Schweiz und Japan sowie die Bedeutung der internationalen Zusammenarbeit aus. Im Anschluss stand ein kurzer Rundgang durch das Rathaus auf dem Programm.

Der Regierungsrat pflegt den direkten Austausch mit diplomatischen Vertreterinnen und Vertretern anderer Staaten. «Gerade für einen kleinen, international stark vernetzten Kanton sind gute Beziehungen über die Landesgrenzen hinaus wichtig. Persönliche Begegnungen bieten die Gelegenheit, voneinander zu lernen und gemeinsame Interessen zu vertiefen», sagt Volkswirtschaftsdirektor Othmar Filliger.

Japan und die Schweiz verbindet eine lange Geschichte diplomatischer und wirtschaftlicher Beziehungen. 2024 konnten die beiden Länder das 160-jährige Bestehen ihrer bilateralen Beziehungen feiern. Japan gehört zu den wichtigsten Handelspartnern der Schweiz in Asien. Seit 2009 besteht zwischen den beiden Ländern ein Freihandels- und Wirtschaftspartnerschaftsabkommen.

RÜCKFRAGEN

Othmar Filliger, Volkswirtschaftsdirektor, Telefon +41 41 618 76 50, erreichbar am Donnerstag, 22. Oktober, von 15.00 bis 15.30 Uhr.

Stans, 22. Oktober 2026